

Jahreshauptversammlung 2014
Datum: Freitag den 14.02.2014
Beginn 19.30 Uhr
Ort: Schützenhaus Altenbach

- Begrüßung

OSM Peter Stang eröffnet die Sitzung pünktlich um 19.30Uhr und begrüßt zunächst die anwesenden Ehrenmitglieder Rita Rimmler und Georg Dehoust, ebenso die Vertreter der Presse (Frau Sylvia Rothenburger von der RNZ) sowie den Ortschaftsratsmitglied Hermann Pröll (entschuldigt abwesend sind Oliver und Carsten Junghahns) und stellt gleich im Anschluss die fristgerechte Einladung fest. Anschließend äußert Stang den Wunsch die Tagesordnungspunkte 9 (Wahlen des Vorstandes) und 10 (Änderung der Wahlzeitpunkte für die Vorstandsmitglieder) zu tauschen, da so von vornherein klar sei, wer wann für wie lange gewählt würde. Gremium erklärt sich per Handzeichen einverstanden.

- Totengedenken

OSM Stang stellt erfreut fest, dass im vergangenen Vereinsjahr kein Mitglied verstorben ist, bittet aber dennoch die Anwesenden sich im Gedenken an die länger Verstorbenen zu erheben.

- Bericht des 1. Vorsitzenden

OSM Peter Stang gibt wie im letzten Jahr anhand einer tabellarischen Graphik einen Überblick über die Aktivitäten und Veranstaltungen des vergangenen Vereinsjahres und stellt gleichzeitig deren Einnahmen (Mitgliedsbeiträge und Förderung der Stadt eingerechnet) den Ausgaben (Abgaben an BSV und BSB, Startgelder, 3 neue Bogenscheiben wurden angeschafft, Pressente und insbesondere Hauskosten und Heizöl) gegenüber.

Königsfeier: 20 Teilnehmer

Ostereierießen: Wurde regelrecht überlaufen. Gäste mussten Schlange stehen sowohl für einen Sitzplatz, als auch für den Schießstand. Alle Eier in kurzer Zeit weg.

Maifeier/Maibaumstellen: Läuft seit einigen Jahren ebenfalls gut (ein Plus von 312 €)

Wein und Sektausschank bei der Kerwe: Größter Ertragsposten des Vereins im vergangenen Jahr.

Pfingstgottesdienst auf der Kipp: Wurde wegen des schlechten Wetters im Vereinshaus abgehalten.

Kreisfest: Gelungene Veranstaltung, Anzahl der Besucher ließ jedoch zu wünschen übrig. Daher und Aufgrund der hohen Ausgaben (Musik/GEMA etc.) ein Minusposten. Der Kreis erkläre sich aber bereit die Kosten mitzutragen.

Ferienspiele in Oberflockenbach: Wird von den Kindern sehr gut angenommen. Verein mit drei Bogenschützen dort Vertreten.

Ortspokal: Nur 3 Mannschaften.

Halloweenschießen: Sehr schwach besucht, wird daher in dieser Form nicht mehr aufgezogen, da das Ergebnis den erheblichen Aufwand (Dekoration etc.) nicht aufwiegt.

Kreismeisterschaft Bogen: Alle drei Teilnehmer erfolgreich. Judith Rinneberg (Kreismeisterin), Julie Schnellhammer (Vizekreismeisterin), Rötger Schnellhammer (3. Platz)

Landes/ Kreisschützentag: Mit jeweils fünf Mitgliedern vertreten.

Darüber hinaus liefen die Vermietung der Vereinsräumlichkeiten außerordentlich gut (11 im vergangenen Jahr mit einem Ertrag von ca. 1200€)

Als Bilanz geht der Verein daher mit einem leichten Plus von dem 223€ aus gesamten Jahr hervor.

Ebenfalls positiv sind die Eingänge auf das Spendenkonto für die elektronische Schießanlage. Abschließend legt OSM Stang noch eine Statistik der Vereinsmitglieder vor:

105 Mitglieder, 7 Ehrenmitglieder, 7 Austritte, 11 Jugendliche OSM sieht beim Verhältnis der Jugendlichen zu Gesamtmitgliederzahl dringenden Handlungsbedarf in der Jugendarbeit.

4..Bericht des Sportleiters

Sportleiter Johannes Kühn berichtet von der erfolgreichen Teilnahme unserer Schützen (15 Starter insgesamt bei der Kreismeisterschaft in Weinheim:

Hans-Jürgen Fuchs 9. Platz , Rolf Wiehle 10. Platz , Johannes Kühn 11. Platz, jeweils in der Altersklasse Luftgewehr, als Mannschaft 2. Platz , Georg Dehoust Luftgewehr Seniorenklasse 2. Platz, sowie den 1. Platz mit 10m Armbrust Seniorenklasse , Erich Stern Luftgewehr Auflage Sen. A 8. Platz , Theo Pfeifer Luftgewehr Auflage Sen. B 10 Platz , Manfred Ehlen Luftgewehr Sen. B 11 Platz , Werner Pfeifer in der gleichen Disziplin den 12 Platz, als Mannschaft den 4. Platz , Johannes Kühn Luftpistole Altersklasse 3. Platz , Erna Stang Luftpistole Damenklasse 2. Platz

Bei der Kreismeisterschaft Bogen in Laudenbach gelang Judith Rinneberger mit dem Blankbogen in der Altersgruppe Schüler B weiblich ein 1. Platz und Rebecca Schellhammer ein 2. Platz , Rötger Schellhammer belegte in der Allgemeinklasse Blankbogen den 3. Platz

Bei den Vereinsmeisterschaften, wo zu ersten mal in der Vereinsgeschichte alle drei Disziplinen parallel geschossen wurden (insgesamt 30 Starter in 8 verschiedenen Klassen), lauteten am Ende die Sieger der 5 Einzeldisziplinen wie folgt:

Luftgewehr Auflage: Georg Dehoust (Silber Herbert Gutfleisch, Bronze Erich Stern)

Luftgewehr: Erich Stern (Silber Carsten Junghans, Bronze Rolph Wiehle)

Luftpistole: Johannes Kühn (Silber Sven Dehnfeld, Bronze Michael Schiel)

Blankbogen: Rötger Schellhammer (Silber Peter Stang, Bronze Rolph Wiehle)

Recurvebogen: Jasmin Müller (Silber Erna Stang, Bronze Rötger Schellhammer)

Beim Ortspokal, welcher am selben Tag geschossen wurde ging an Mannschaft 2 des TSG.

Bei den Rundenwettkämpfen belegte die Luftgewehrmannschaft in der Kreisliga A den letzten Platz, die Luftpistolen Mannschaft (ebenfalls Kreisliga A) u.a Aufgrund eines Setzungsfehlers ebenfalls den letzten Platz. Bei den Pokalrunden Wettkämpfen Luftgewehr Senioren aufgelegt belegte die Mannschaft des SSV den 6 Platz.

Schützenkönig wurde Johannes Kühn (1. Ritter: Werner Pfeifer, 2. Ritter: Georg Dehoust)

Sportleiter Kühn beschließt mit Ausblick auf die bald anstehenden Kreismeisterschaften seinen Bericht und wünscht den Startern Alles Gute. OSM Stang verweist ergänzend auf Freundschaftkampf mit Siedellsbrunn um den positiven Effekt der „Reaktivierung“ von Schützen durch das aufgelegt Schießen zu betonen („alle Stände waren belegt“), dennoch keine Lösung für das Jugendproblem.

5. Kassenbericht der Schatzmeisterin

Schatzmeisterin Erna Stang stellt anhand einer Graphik detailliert die Ein und Ausgaben des Vereins im vergangen Jahr gegenüber. Insgesamt minimales Plus. Am Ende des Jahres wegen Versicherungen u.A zeitweise problematisch das Konto zu decken. Anschließend stellt Stang den Haushaltsplan für 2014 vor. Mit einem Minus ist zu rechnen, kann aber durch ein bis 2 mehr Vermietungen der Räumlichkeiten ausgeglichen werden.

6.Kassenprüfung

Kassenprüfer Hans-Jürgen Fuchs bestätigt eine korrekte Kassenführung

7. Aussprache über die abgelegten Berichte

Johannes Kühn fragt, ob beim Preis für die Vermietung (100€) die Mehrwertsteuer abgezogen wurde. Stang bejaht, da viele Buchungen nicht über die Wirtschaft, sondern als Spende abgerechnet wurden. Vorgang rechens, da keine Spendenquittungen ausgestellt wurden. D.h regulärer Mietpreis mit Mehrwertsteuer 119€.

Kühn ergänzt Bericht des OSM und berichtet vom erfolg- und ertragreichen vereinsinternen Holzmachen und dankt allen Helfern die mit Händen und z.T auch Maschinen zur Verfügung standen. OSM Stang dankt Kühn für diesen Nachtrag.

8. Entlastung der Vorstandschaft

Kassenprüfer Hans-Jürgen Fuchs beantragt die Entlastung des Vorstandes. Keine Gegenstimmen.

9. Wahlzeitpunkt der Vorstandsmitglieder

OSM Stang weist darauf hin, dass die Vereinssatzung besagt, dass die Vorstandsmitglieder auf 2 Jahre gewählt werden, nicht aber, wann und nicht alle gleichzeitig. Daher schlägt OSM Stang vor alle ungeraden Jahre den 1. Vorsitzenden, den Schatzmeister und den Oberschießleiter zu wählen. Und an allen graden Jahren den 2. Vorsitzenden, den Schriftführer und den Jugendleiter, natürlich auch andere Kombinationen möglich. Vorteil liegt darin, dass bei einer Neuwahl nie alle Posten unbesetzt sind. D.h für heutige Wahl wird die Hälfte des Vorstands einmalig für ein-, die andere auf zwei Jahre gewählt, ab der nächsten Wahl wieder fortlaufend für zwei Jahre. Stang begründet die Aufteilung des Vorstandes und die jeweiligen Wahlblöcke mit den jeweiligen Stellvertreterfunktionen der Vorstandsmitglieder untereinander. Frage nach Bedenken seitens der Versammlung: Sportleiter Kühn rät davon ab den 1. Vorsitzenden, wenn auch nur einmalig auf ein Jahr zu wählen. OSM Stang einverstanden und bittet um Handzeichen. Das Verfahren wird angenommen.

10. Wahl der Vorstandsmitglieder (aller)

Vorschlag für Wahlleiter. Vorschlag von Johannes Kühn: Ernst Bauder. Frage des Wunsches nach geheimer Wahl. Keine Meldung, d.h Wahl per Aklamation.

Wahlleiter stellt Frage nach Vorschlägen für den 1. Vorsitzenden (2 Jahre). Vorschlag Peter Stang. Stang erklärt sich bereit Amt fortzuführen. Wird einstimmig gewählt, keine Enthaltungen. Stang nimmt Wahl an und dankt für die Unterstützung.

OSM Stang übernimmt wieder den Vorsitz und damit das Amt des Wahlleiters.

Wahl des 2. Vorsitzenden (1Jahr): Vorschlag Erich Stern. Stern erklärt sich bereit Amt fortzuführen. Keine weiteren Vorschläge. Wahl per Handzeichen einstimmig. Stern nimmt Wahl an.

Wahl des Schatzmeisters (1 Jahr): Vorschlag Erna Stang. Keine weiteren Vorschläge. Stang erklärt sich bereit Amt weiterzuführen. Wahl per Handzeichen erfolgt einstimmig. Stang nimmt Wahl an.

Wahl des Schriftführers: Vorschlag Marcel Sartor, erklärt sich aufgrund seiner „abseitigen“ Wohnsituation“ unter Vorbehalt bereit Amt weiterzuführen, weiterer Vorschlag Rötger Schellhammer, erklärt sich bereit das Amt zu übernehmen. Sartor zieht daraufhin die Kandidatur zurück. Wahl per Handzeichen ohne Gegenstimmen. Schellhammer nimmt Wahl an.

Wahl des Jugendleiters: Eigentlich nicht möglich, da Jugendleiterin Jennifer Horvarth unentschuldig abwesend ist, kein Bericht vorgelegt hat und somit nicht in die Entlastung des Vorstandes einbezogen werden kann. Schießleiter Kühn schlägt vor die Jugendleiterin dennoch in die Entlastung des Vorstandes mit einzubeziehen und anschließend kommissarisch einen Jugendleiter einzusetzen insbesondere wegen dessen Funktion als Stellvertreter des Oberschießleiters. Kühn argumentiert, dass Aufgrund des gänzlichen Fehlens von Jugendarbeit, die rein rechtlich auch granicht zugelassen wäre, da niemand momentan die sog B-Lizenz besitzt, sowieso mit keinem Bericht seitens der Jugendleiterin zu rechnen gewesen wäre. Versammlung erklärt sich per Handzeichen mit der Einbeziehung des Jugendleiter in die

Vorstandsentslastung einverstanden. OSL Kühn schlägt Rolf Wiehle als kommissarischen Jugendleiter und 2. SL vor. Versammlung wählt einstimmig per Akklamation. Wiehle nimmt Wahl an.

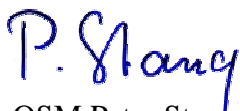
- 11 Planung Veranstaltungen

OSM Peter Stang verteilt an die Versammlung einen Jahreskalender mit allen geplanten Sportlichen wie öffentlichen Veranstaltungen, Reservierungen der Räumlichkeiten inbegriffen. Kreismeisterschaft in 2 Tagen. Abend der Vereine beim Markt: OSM Stang plädiert dafür, aufgrund der Tatsache dass der Verein vom neuen Veranstalter letztes Jahr nicht mal eingeladen wurde und sich das Format eher in Richtung einer Volksmusikveranstaltung für Senioren zu entwickeln scheine, diese Veranstaltung nicht mehr im Plan zu berücksichtigen. 12.03 erste Runde der Pokalwettkämpfe für die aufgelegte Schützen hier im Schützenhaus. Ostereierschießen am Karfreitag. Landesschützentag am 27. April. Maibaumstellen am 30. April. Stang berichtet von Schwierigkeiten in der Vergangenheit rechtzeitig genug Helfer für die Veranstaltungen zusammen zu bekommen und dankt an dieser Stelle Ehrenmitglied Rita Rimmler für ihre unermüdliche und tatkräftige Unterstützung bei nahezu jeder Vereinsveranstaltung. Maiaus-schank bei der Kerwe. Vereinsfest am 10. Mai mit Ehrung der Vereinsmeister und der Vereinsmit-gliedern. Kippgottesdienst. 12 Juni Traktortreffen auf der Kipp (Verein bietet Essen und Getränke). 7. August Ferienspiele in Oberflockenbach. Jugendfreispieler am letzten Donnerstag in den Ferien. Zeitpunkt und Ablauf der Vereinsmeisterschaft noch nicht eindeutig festgelegt Überlegung Bogenvereinsmeisterschaft im Sommer abzuhalten und draußen schießen zu können. Ortspokalschießen am 8. November. OSL stellt Antrag für die zukünftige Einsetzung eines Festkomitees für die Planung und Umsetzung der Vereinsveranstaltungen (4-5 Personen), Erfahrung hat gezeigt, dass Vorstandssitzungen allein nicht ausreichen, erklärt sich auch bereit selbst Teil des Komitees zu sein.

- 12 Verschiedenes

OSM Stang informiert auf Anfrage die Versammlung, dass der Terminplan auch im Internet einsehbar sind und greift den den Vorschlag auf künftig auch Arbeitseinsätze im Voraus auf der Webseite des Vereins anzukündigen, Keine Beteiligung des Vereins am Mathaisemarktumzug aufgrund unklarer Informationen seitens der Stadt.

OSL Stang beschließt die Sitzung um 21:50 Uh


OSM Peter Stang

gez.
SF Marcel Sartor